

NK Presseinformation

9. August 2007

Neue Ausstellungen und eine exklusive Führung

Von der „Ouverture“ bis zu „Gemeinsamen Wurzeln“

Unter dem Motto „Ouverture“ verwandeln Helga Petermann und Wilfried Swoboda die Werkhalle der Metallbaufirma Krameß in Wolkersdorf mit einer überdimensionalen Rauminstallation aus Bildern sowie Keramikskulpturen in eine Kunstschau; eröffnet wird heute, Donnerstag, 9. August, um 19 Uhr. Zu sehen sind die Werke der beiden in Ulrichskirchen im Atelier „farb:ton“ arbeitenden Künstler bis 18. August, täglich außer Montag von 17 bis 19.30 Uhr; parallel dazu werden Ausstellung und Performance auch live im Internet übertragen. Nähere Informationen bei der Kunsthalle Metallbau Krameß unter 02245/2492-0, e-mail office@metallbau-kramess.at und www.metallbau-kramess.at, bzw. bei „farb:ton“ unter 0699/10 19 61 27 und www.landschaffen.at.

Im Rahmen des „Viertelfestivals – Industrieviertel 2007“ wird heute, Donnerstag, 9. August, um 19 Uhr in der Galerie OriOk in Wiener Neustadt die Ausstellung „Heimat I Bild“ eröffnet. Erstellt wurde die tagebuchartige fotografische Dokumentation von Alexander Abdullah Osman, Amar Tupo, Betül Burnaz, Fatih Öztürk, Kamile Batur und Sümeyye Soku, sechs jungen Menschen mit Migrationshintergrund, die Neues, Sonderbares und Rätselhaftes einer „anderen Heimat“ im Bild festgehalten haben. Nach Bad Vöslau, Heiligenkreuz und der Donau-Universität Krems wird die Ausstellung in Wiener Neustadt jetzt bis 14. September Montag bis Donnerstag von 9 bis 21 Uhr sowie Freitag und Samstag von 9 bis 4 Uhr gezeigt. Nähere Informationen unter 0676/797 79 33, Burkhard Landwehr, und www.heimatbild.org.

Morgen, Freitag, 10. August, lädt das Barockschlössl in Mistelbach ab 20 Uhr unter dem Motto „Toskana“ zu einem „Fest für alle Sinne“. Neben Musik, Speisen und Wein aus dieser Region kann dabei auch bildende Kunst genossen werden. Die gleichnamige Ausstellung läuft bis 2. September jeweils Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstverein Mistelbach unter 02572/3844, e-mail kontakt@kunstverein-mistelbach.at und www.kunstverein-mistelbach.at, bzw. beim Kulturamt der Stadtgemeinde Mistelbach unter 02572/2515-5281, e-mail stadt-museumsarchiv@mistelbach.at und www.mistelbach.at.

Ebenfalls morgen, Freitag, 10. August, wird um 17 Uhr im Gemeindeamt Yspertal die NöART-Ausstellung „Edel-Stahl. Skulpturen aus Eisen und Stahl“ eröffnet. Die Schau, die eine Auswahl von Arbeiten von Rudolf Hoflehner, Oskar Höfinger, Brigitte Lang, Gerhardt Moswitzer, Franz Xaver Ölzant, Fritz Panzer, Peter Skubic, Markus F. Strieder, Karl-Heinz Ströhle, Manfred Wakolbinger und Helmut Zobl präsentiert, ist bis 19. August zu sehen. Nähere Informationen bei NöART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und

NK Presseinformation

www.noear.at.

Am Samstag, 11. August, eröffnen auf der Kunstmeile Krems gleich zwei Ausstellungen: In der Factory der Kunsthalle Krems laden das Installations- und Performance-Duo Das Archiv, die Schweizerin Sabina Kaeser und der Deutsche Thomas J. Hauk, ab 14 Uhr zum „Offenen Atelier“. Über die Schulter schauen kann man den beiden Stipendiaten von AIR, artist in residence Krems, bis 30. September täglich von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Factory der Kunsthalle Krems unter 02732/90 80 10-43, e-mail factory@kunsthalle.at und www.factory.kunsthalle.at.

Anlässlich des 40-Jahr-Jubiläums von Ö1 findet als Kooperation zwischen der Kunsthalle Krems und dem Radiosender im Unabhängigen Literaturhaus NÖ (ULNOE) die erste „Ö1 Talentebörse“-Einzelausstellung statt. Die 1970 in der Türkei geborene und in Österreich aufgewachsene Taife Smetschka beschäftigt sich dabei hauptsächlich mit interaktiven Videoinstallationen. Eröffnung: Samstag, 11. August, um 15 Uhr; Ausstellungsdauer: bis 2. September; Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim ULNOE unter 02732/728 84, e-mail ulnoe@ulnoe.at und www.ulnoe.at, bei der Kunsthalle Krems unter 02732/90 80 10-43 bzw. bei Ö 1 unter 01/50101-16006, Matthias Osiecki, und e-mail matthias.osiecki@orf.at.

Bei den Freien Weingärtnern Wachau in Dürnstein ist ab Samstag, 11. August, „Die Wachau in neuen Bildern“ zu sehen. Die digitalen, im Zuge der Erstellung des Reiseführers „Wachau“ entstandenen Bildcollagen von Hannes Gans und Eva Wrazdil wurden zuvor im Schloss Spitz gezeigt; in Dürnstein ist die Ausstellung während der Geschäftszeiten bis 9. September zu besichtigen. Nähere Informationen unter 0676/619 89 08 und www.beepworld.de/members/johanngans.

„Ferdinand Altmann. Ein Leben für das Weinviertel“ nennt sich eine Schau im historischen Hofstadl von Siebenhirten bei Mistelbach, die am Samstag, 11. August, um 18.30 Uhr eröffnet wird. Neben den Landschaften und Porträts des 1943 in Wolfpassing geborenen Künstlers umfasst die Ausstellung im Kulturzentrum Siebenhirten auch Holzskulpturen des Bildhauers Harry Raab. Ausstellungsdauer: bis 2. September; Öffnungszeiten: Donnerstag bis Samstag von 17 bis 19 Uhr, Sonntag von 16 bis 21 Uhr. Nähere Informationen beim Kulturzentrum Siebenhirten unter 0676/518 30 84 und www.7hirten.at.tf.

Am Samstag, 11. August, lädt auch Schloss Artstetten ab 16 Uhr unter dem Titel „Artstetten exklusiv“ zu Einblicken in die privaten Repräsentationsräume der Familie Hohenberg: Zu sehen sind die Lämmchen-Sammlung der Herzogin von Hohenberg, Kindermöbel, Bilder aus der Sammlung von Kaiser Franz I., erlesenes Porzellan von Herend, Augarten, Meissen u. a. Nähere Informationen und Anmeldungen beim Erzherzog Franz Ferdinand-Museum in Artstetten unter 07413/8006-0 und www.schloss-artstetten.at.

NK Presseinformation

Schließlich lädt die Stadtgemeinde Mistelbach am Dienstag, 14. August, ab 19 Uhr im Schüttkasten des Gutes Ebendorf zu Ehren von Dr. Josef Ritter Mitscha von Märheim (1828 – 1907) zur Veranstaltung „Gemeinsame Wurzeln“. Inkludiert ist die Vernissage einer Ausstellung seiner Nachfahren Heidi Baratta, Andreas Campostellato und Wolfgang Preleuthner; die Bilder sind bis 19. August ausgestellt und jeweils von 14 bis 20 Uhr zu besichtigen. Nähere Informationen beim Kulturamt der Stadtgemeinde Mistelbach unter 02572/2515-5281, e-mail stadt-museumsarchiv@mistelbach.at und www.mistelbach.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at